

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 80 (1954)
Heft: 4

Artikel: Erinnerungen
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-493074>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Dr Chünggeliguschtli

Dr Chünggeliguschtli isch zu Großvatters Zytten e groß Original gsi im Birsegg. Me het allerhand gwüst z brichte von em. So het me von em gseit, er sig jede Winter im Cheefi z Lieschtel an der Wermi gsi. Jedes Joor im Schpötlig heig er öbbis bosget, as em wider glängt heig für e paar Monet in dr Pangision «Sicher». Bhuetis, aber bösartig isch er nit gsi, meer e Luftibus und Tuenitguet.

Chünggeliguschtli het men em gseit, will ers bsunders uf d' Chünggel abgsee gha het. Wenn neume settigi ewägg cho si und s isch ke Schpur vom une Schelm zfinde gsi, so het me hundert gegen eis chönne wetten, as dr Guschtli d'Händ im Schpiil gha het.

Emol het er im Pfarrhuus z Müngegeschtei agcheert und het im Pfarrheer Gäld gheusche. Doch dä het abgwung-

ge: Arbeit heig er em, er chönn öbbis verdiene, er heig e paar Schteer Holz zsage. Wool oder übel het dr Guschtli in dä suur Oepfel müesse byße. Er het afo sagen, aber öbbe nach ere Schtund isch er zum Pfarrheer cho joomere, d Sagi hau jo ke Teufel mee, me sett sen unbedingt lo feile. Do het em dr Pfarrer zwee Baenze gee und het en zum Schrynerjoggeli gschiggt, für das Möbel lo zfeile. Dr Guschtli isch ds Dorf us mit syner Sagi, isch aber nit bym Schryner zue, nei, er isch ins Nochbersdorf, uf Arlese, und het dört die Sagi eim für drei Frangge verquantet. Und s Holz im Pfarrhuus het em chönne gschoole wärde. Fryli, schpöter het er emol verzellt, won er dr Gloggezug im Pfarrhuus z Müngegeschtei emol putzt heig, heige Dreifranggezwanzig usegluegt.

Am eue andren Ort het er sich als Uhremacher usgee, won e Frau gjoomeret het, d' Wäldeuruhr gieng nümme. Wo denn dr Guschtli in deren Uhr afgange het grüble, het er zmoool gsee, as e groß Zaanrad din gha het us eme füre Metall. Eusen Uhremacher nimmt das Zaanrad use, schteggts in d' Chittellbuessen und macht en Ersatz yne. Vom une Durlips (Runkelrübe) het er e Schybe gschnitte, het e Zaanrad drus gemacht und d' Uhr wider zämmegschnubblat. Er het sen ufhänggt, dr Macherlohn yzoogen und – bis er zum Dorf us gsi

isch, sig die Wäldeuruhr tatsächlig gloffe. – Dr bescht isch aber doch passiert, won en dr Landjeger-Wachmeischter hät selle vo Arleson uf Lieschtel füre. s isch widremol e schöne Herbschifttag gsi und dr Guschtli isch wien e Schööfl hindrem Wachmeischter dry zottlet. Doch öbben emol het sich dä Dunnerschiel buggt, het e Schteinli uglaesen und hets im Landjeger hinden in d Schtiefel yne glo. Dä Wachmeischter isch all wie übelzyttiger gloffe. Und richtig, by dr Schönmafft obe seit er, es gieng nümm eso, er müefö öbbis Deuhänggers in de Schtiefel ha. Er isch ans Bördli ane gsässen und het dr Guschtli gheisen, er sell em d Schtiefel abzie. Dä het gmacht, was befoole gsi isch. Aber wien er die beede Schtiefel in de Händ het, schlänggeret er sen im hööche Bogen in d Hürscht yne – und är isch uf und drvo, Richtig Lieschtel. Was het dr Wachmeischter welle machen in de Sogge? Won er syni Schtiefel wider zämmefrummlat gha het, isch er maßleidig und wüetig au dr Residanz zue. Im Cheefi het er gmäldet, dr Chünggeliguschtli sig em underwägs ab. Do mueß au dr Diräggter vo dr Pangision «Sicher» lache. Er seit, dr Guschtli sig scho guet e Schtund do, er heig usgrichtet, dr Wachmeischter cheem e Rüngli schpöter, er heig drum e chly Maläschte mit de Füefö

KL

Raucher



Haben Sie nicht auch schon daran gedacht, weniger oder gar nicht mehr zu rauchen? Wie schwer aber fällt oft der Entschluß, der Zigarette zu entsagen!

Nach der Nikotin-Entwöhnungskur mit NICOSOLVENTS werden Sie in 3 Tagen Nichtraucher, oder Sie können mit Leichtigkeit das Rauchen auf ein vernünftiges Maß zurückführen.

NICOSOLVENTS ist kein Gurgelwasser, sondern ein klinisch erprobtes Medikament.

Gönnen Sie also Ihrem Organismus die Wohltat einer Raucher-Entwöhnungskur mit dem bewährten und ärztlich empfohlenen NICOSOLVENTS ... Ihrer Gesundheit und Ihrem Geldbeutel zuliebe.

NICOSOLVENTS befreit Sie sicher und ohne Qual großer Selbstüberwindung vom BEDÜRFNIS zu rauchen!

Kurpackung zu Fr. 20.25 in allen Apotheken. Prospekte durch die La Medicalia GmbH., Casima N/Tessin

NICOSOLVENTS
das neue Heilmittel für leidenschaftliche Raucher